

Bündnis '90/Die Grünen
im Ortsbeirat Marienborn



Mainz, 16.01.2022

Anfrage zur Ortsbeiratssitzung am 26.01.2022

Sachstand Nahversorger und Abhängigkeiten zur geplanten KiTa im MA 33

Der Planungsprozess für den Bebauungsplan MA 33 zur Errichtung einer Kindertagesstätte und zur möglichen Ansiedlung eines dringend benötigten Nahversorgers in Marienborn befindet sich seit mittlerweile mehr als drei Jahren im Verfahren (aktuell in Planstufe I).

In der Diskussion zum Bebauungsplan wurde unter anderem darauf verwiesen, dass ein geplanter Nahversorger unter anderem als Lärmschutz für die hinter liegend geplante KiTa fungieren soll.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung

- Was ist der aktuelle Sachstand der Gespräche mit möglichen Marktbetreibern? Im Sachstandsbericht 0779/2020 wurde berichtet, dass es vielfältiges Interesse gäbe. Hat sich das Interesse weiter gefestigt oder sind mögliche Betreiber nach weitergehender Prüfung abgerückt?
- Kann die KiTa realisiert werden, wenn kein Nahversorger im Plangebiet entstehen sollte?
- Falls sich kein Nahversorger ansiedelt, hat die Verwaltung Alternativpläne zur Nutzung der Flächen? (aus Reihen des Ortsbeirates wurden im Rahmen des Verfahrens Wünsche geäußert weitere Ansiedlungen im Plangebiet unter zu bringen, zum Beispiel das Gerätehaus der freiwilligen Feuerwehr oder die Schaffung von Praxisräumen)
- Im Sachstandsbericht 0779/2020 wurde auch mitgeteilt, dass mögliche Senioreneinrichtungen nur im Obergeschoss der KiTa untergebracht werden könnten, was jedoch aufgrund der Lärmschutzproblematik nicht gewünscht sei. Wird geprüft, ob der Nahversorger zweigeschossig gebaut werden kann und so Platz für soziale oder medizinische Einrichtungen geschaffen werden kann? Falls nein, weshalb nicht?
- Wann ist mit der Vorlage in Planstufe II für den Bebauungsplan MA 33 zu rechnen?

gez. David Nierhoff
Bündnis '90/Die Grünen - Marienborn